



# Verein

Pro Alters- und Pflegeheim  
Schenkenbergertal

---

## Protokoll der 4. Generalversammlung

**Ort:** Alters- und Pflegeheim Schenkenbergertal (APH), Schinznach  
**Datum:** Freitag, 25. Mai 2018  
**Beginn:** 18.30 Uhr  
**Ende:** 20.45 Uhr

### 1. Begrüssung

Claudia Schrepfer begrüsst die Anwesenden zur 4. Generalversammlung des Vereins Pro. Einen speziellen Gruss richtet sie an Yvonne Berglund, Vertreterin des Verwaltungsrates des Alters- und Pflegeheims Schinznach, Edgar Bussinger, Geschäftsführer / Mitglied der Geschäftsleitung und die Revisorin Sabrina Scheuber. Daniel Senn, Präsident des VR und Heinz Steiner, Revisor, lassen sich entschuldigen. Es gibt mehrere Entschuldigungen von Vereinsmitgliedern.

Die Unterlagen wurden rechtzeitig verschickt. Es wurden keine Traktandenänderungen gewünscht. Die Versammlung gilt als eröffnet.

Der Apéro wurde von C+K Hartmann, Schinznach gespendet. Besten Dank!

Claudia Schrepfer, Präsidentin, stellt kurz die Mitglieder des Vorstandes vor: Guhl Christiane, Vizepräsidentin (weilt in den Ferien), Ruth Hartmann, Kassierin, Edith Käser, Mitgliederbetreuung, Edith Ulrich, Öffentlichkeitsarbeit, Agnès Hagen, Aktuarin.

### 2. Wahl der Stimmenzähler und der Tagespräsidentin

Der Verein zählt 290 Mitglieder, anwesend sind 34 Stimmberechtigte, somit beträgt das absolute Mehr 18.

Als Stimmenzähler werden Siegfried Ulrich und Geri Keusch gewählt. Als Tagespräsidentin wird Barbara Graf, Schinznach-Bad, einstimmig gewählt.

### 3. Genehmigung des GV Protokolls 2017

Das Protokoll der GV 2017 wurde während des Apéros zur Einsicht aufgelegt. Es wird ohne Gegenstimme angenommen.

#### 4. Jahresbericht der Präsidentin

An der GV 2017 wurde ich neu in den Vorstand des Vereins Pro gewählt und übernahm das Präsidium. Christiane Guhl (Vizepräsidentin) und Agnès Hagen (Aktuarin) kamen auch neu dazu. Für mich war dieses Amt eine grosse Herausforderung, nicht nur die Aufgaben, die auf mich warteten, sondern auch in die Fusstapfen von Emmi Wernli zu treten.

An unserer ersten Sitzung im Mai 2017 galt es, sich gegenseitig kennenzulernen und seine Ideen einzubringen. Edgar Bussinger nimmt an unseren Sitzungen teil, informiert uns über den neusten Stand im Altersheim und über die Bedürfnisse der Heimbewohner. Das Einarbeiten und die Bedürfnisse der Bewohner kennen und verstehen zu lernen war unser Hauptprojekt.

Für was stehen wir ein und welche Ziele wollen wir erreichen? Unser Slogan (Wahlspruch) lautet: **FREUDE SCHENKEN!** Wir wollen Abwechslung in den Alltag der Heimbewohner bringen.

Wir unterstützen:

- Den Ausflug der freiwilligen Mitarbeiter, denn genau diese Personen nehmen sich Zeit um die Bewohner zu erfreuen, sei es beim Stricken, Turnen, Spielen, Basteln, Rüsten. Sie übernehmen Besuchsdienst, kleine Ausflüge ins Dorf, Sterbebegleitung und noch Vieles mehr.
- Während grösseren Ausflügen der Bewohner haben wir auch im vergangenen Jahr die Daheimgebliebenen mit einem Dessert verwöhnt.
- Wir hörten, dass Familienangehörige der Bewohner oder freiwillige Helfer gerne mit ihren im Rollstuhl sitzenden Eltern, Verwandten, zu betreuenden Personen einen Spaziergang im Dorf unternehmen möchten. Dies ist teilweise eine rechte Herausforderung, da es im Dorf einige Steigungen und nicht ganz holperfreie Wege gibt. Wir unternahmen dann selber mit Bewohnern im Rollstuhl Ausfahrten im Dorf. Nun wussten wir, wovon die Angehörigen und freiwilligen Helfer sprachen. Die Idee einen E-Rollstuhl zu kaufen wurde geboren. Da die Preisunterschiede für E-Rollstühle enorm sind, holten wir diverse Offerten ein. Es sprach sich herum, dass wir auf der Suche nach einem E-Rollstuhl sind und das Glück war uns hold gesinnt. Wir erhielten ein Angebot für einen Occasion-Rollstuhl. Im September 2017 waren wir dann glückliche Besitzer eines E-Rollstuhls. Wir konnten diesen am Tag der offenen Tür (04.11.2017) offiziell dem Altersheim übergeben. Emmi Wernli kam dann auf die Idee, einen Rollstuhlkurs anzubieten. Dieser hätte im März 2018 stattfinden sollen, musste aber leider wegen einer starken Grippewelle abgesagt werden. Er wird aber in diesem Sommer nachgeholt.
- Am Tag der offenen Tür im November 2017 organisierten wir einen Kuchenverkauf. Dank den grosszügigen Kuchenspenden der freiwilligen Mitarbeiter konnten wir einen Beitrag von CHF 1300.00 als Spende verbuchen. Die Landfrauen Veltheim organisierten eine Kaffeestube und überwiesen uns den erfreulichen Betrag von CHF 2000.00 zu Gunsten des Rollstuhlvelos. Vielen herzlichen Dank für diese Spende.

Die Neugestaltung des Tiergeheges hat sich verzögert und konnte 2017 nicht realisiert werden. Edgar Bussinger stellte den Antrag auf eine Verlängerung des zugesprochenen Geldes. Natürlich haben wir diesen Antrag gutgeheissen.

Leider hat uns Ruth Hartmann im letzten Herbst ihren Rücktritt als Kassierin bekanntgegeben. Wir bedauern diesen Entschluss sehr, verstehen ihn aber. Die Nachfolgerin, Daniela Rapp, wird sich bei Traktandum 7 selber vorstellen.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Spendern, freiwilligen Helfern und beim Team des Alters- und Pflegeheims Schenkenbergtal für ihre Treue und Unterstützung recht herzlich bedanken. Eure Tipps und Anregungen nehmen wir immer dankend an.

Und wie ich schon sagte: **Unser Motto lautet FREUDE SCHENKEN!**

## **5. Rechnung 2017 / Revisorenbericht / Décharge-Erteilung**

Ruth Hartmann erklärt die Jahresrechnung, welche zusammen mit der Einladung verschickt wurde.

Heinz Steiner und Sabrina Scheuber haben die Rechnung geprüft und für gut befunden. Sabrina Scheuber liest den Revisorenbericht vor und empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen. Der Bericht der Revisoren wird verdankt.

## **6. Vorschlag Vorstand, Mitgliederbeiträge**

Der Vorschlag für die Mitgliederbeiträge lautet (unverändert) wie folgt:

Einzelmitglied	CHF	40.00
Ehepaar	CHF	60.00
Kollektivmitglieder	CHF	150.00

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

## **7. Wahlen**

Die Tagespräsidentin Barbara Graf führt die Wahlen der Vorstandsmitglieder durch.

Claudia Schrepfer wird einstimmig als Präsidentin wiedergewählt.

Die anderen Vorstandsmitglieder: Christiane Guhl, Vizepräsidentin, Agnès Hagen, Aktuarin, Edith Käser und Edith Ulrich werden einstimmig wiedergewählt.

Der Vorstand schlägt Daniela Rapp als neue Kassierin vor. Daniela Rapp stellt sich selber vor: sie wohnt in Schinznach, hat drei Kinder und ist in Vereinen sehr aktiv. Auch sie wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Claudia Schrepfer bedankt sich bei Daniela Rapp, dass sie sich zur Verfügung gestellt hat und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

## **8. Antrag aus dem Altersheim (altersgerechtes Sofa)**

Leider musste das bequeme Sofa im Eingangsbereich entsorgt werden. Die Zeit hinterliess ihre Spuren auf dem Sofa. Claudia Schrepfer stellt den Antrag, einen Beitrag von CHF 3000.00 ans neue (rote) Sofa zu gewähren.

Auf Anfrage aus der Versammlung erklärte Edgar Bussinger, dass man beim Kauf selbstverständlich das einheimische Gewerbe berücksichtigt. Die Firma Kindler sei angefragt worden.

Der Beitrag von CHF 3000.00 wurde einstimmig genehmigt.

## **9. Information des Geschäftsführers, Edgar Bussinger**

- Edgar Bussinger bedankt sich für den grossen Zustupf ans neue Sofa. Er sagt, dass der Verein Pro seine Spuren im Heim hinterlässt, auch wenn diese nicht immer sichtbar sind.
- Das Betriebsjahr 2017 war teilweise ein schwieriges Jahr für das Heim, vor allem wegen den vielen Kündigungen. Zum Glück hat sich die Situation wieder beruhigt, seit dem September 2017 bis jetzt gab es keine weiteren Kündigungen mehr.
- Bewohner und Mitarbeiter wurden von einer sehr starken Grippewelle heimgesucht.
- Letztes Jahr wurden 2 Ausflüge für die Bewohner organisiert. Einmal wurden die Bewohner von freiwilligen Helfern begleitet, das andere Mal von den Angehörigen. Beide Ausflüge waren ein voller Erfolg.
- Am 25. Juni 2018 findet ein Ausflug statt, den freiwillige Helfer begleiten. Wir fahren auf den Rütihof bei Gränichen.
- Das nächste Heimfest findet am Samstag, 2. Juni 2018 ab 10.00 Uhr statt. Leider muss die Einweihung des Tiergeheges verschoben werden.
- Das Haus ist nun 33 Jahre alt, somit fallen einige Sanierungen und Anschaffungen an. Stühle und Tische im Speiseraum und Parterre wurden letztes Jahr ersetzt. Der nächste Schritt ist die Sanierung der Zimmer. Ein Zimmer wird momentan saniert: Nasszelle, Beleuchtung, elektrische Installationen. Nach Beendigung der Arbeiten wird das Zimmer vom Pflegepersonal und Reinigungsdienst getestet. Die anderen Zimmer werden in den nächsten Jahren etappenweise saniert.
- Die Homepage wurde neu und sehr übersichtlich gestaltet. Mit einigen Klicks erhält man sehr schnell die neusten Infos.
- Edgar Bussinger bedankt sich für die tolle Unterstützung des Vereins Pro und der freiwilligen Helfer.

## **10. Behandlung von Anträgen der Mitglieder**

Es wurden keine Anträge von Mitgliedern gestellt.

## **11. Grusswort des Verwaltungsrates, Frau Yvonne Berglund**

Im Namen des Verwaltungsrates überbringt sie dem Vorstand ein grosses Dankeschön für die Arbeit, die der Verein Pro immer leistet. Er beteiligt sich an der Verschönerung des Heims (Sofa), an den Ausflügen, am Tiergehege, E-Rollstuhlkurs und noch vielen unsichtbaren Arbeiten.

Sie dankt Daniela Rapp, dass sie die Aufgabe als Kassierin übernehmen will. Ein Dank geht an die Revisoren Heinz Steiner und Sabrina Scheuber, die sich weiterhin als Revisoren zur Verfügung stellen.

Zum Thema Finanzen der AG kann sie keine Auskunft geben, da die Aktionäre die Rechnung an der nächsten GV noch absegnen müssen.

Im Namen des Verwaltungsrates dankt sie Ruth Hartmann für ihren langjährigen Einsatz fürs Alters -und Pflegeheim Schinznach. 14 Jahre war sie für die Belange des Heims tätig. Als Dank überreicht sie Ruth Hartmann im Namen des VR ein grosses Holzherz mit einem integrierten Windlicht.

An der nächsten GV des Vereins Pro wird Yvonne Berglund nicht mehr als Vertreterin des VR anwesend sein. Es wird neu ein gewählter Gemeinderat ihren Platz im VR einnehmen.

## **12. Verschiedenes**

Claudia Schrepfer weist nochmals auf das Sommerfest von Samstag, 2.6.18 hin. Sie hofft auf viele Besucher.

Ausblick 2018:

- wir haben einen Flyer kreiert, möchten damit den Verein Pro in unserer Gegend bekannter machen und so die Bevölkerung animieren unserem Verein als Mitglied beizutreten.
- Dem Verein Pro wurde auf der neuen Homepage Platz zur Verfügung gestellt. Leider ist die Seite noch leer. Dieser Umstand wird sich aber bald ändern.
- Rollstuhlkurs

Claudia Schrepfer bedankt sich bei der Tagespräsidentin, den Stimmenzählern, den Revisoren und Edgar Bussinger.

Yvonne Berglund, VR und Barbara Graf, Tagespräsidentin erhalten als Dankeschön einen Blumenstrauss, die Revisoren Pralinen.

Zum Schluss verabschiedet Claudia Schrepfer Ruth Hartmann. Wir lassen sie nicht gerne ziehen, verstehen aber ihren Entschluss. Sie bedankt sich, auch im Namen des gesamten Vorstandes, für den grossen Einsatz, den sie während 14 Jahren geleistet hat. Als Dank erhält auch sie einen Blumenstrauss und eine Karte mit einem Gutschein.

Claudia Schrepfer schliesst die Versammlung mit unserem Motto:

**Freude schenken!**

Schinznach, 29.5.2018

Claudia Schrepfer, Präsidentin

Agnès Hagen, Aktuarin